

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Molsdorf am 20.08.2014

---

<b>Sitzungsort:</b>	Bürgerhaus, Graf-Gotter-Straße 43, 99094 Erfurt-Molsdorf
<b>Beginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Ende:</b>	18:35 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter:</b>	Herr Friebel
<b>Schriftführerin:</b>	Frau Kausch

### Tagesordnung:

<u>I.</u>	<u>Öffentlicher Teil</u>	<b>Drucksachen- Nummer</b>
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 02.07.2014	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Ortsteilbezogene Themen	
6.	Informationen	

**1.            Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit fest.  
Als Gast begrüßt er einen Bürger Molsdorfs.

**2.            Änderungen zur Tagesordnung**

Änderungsanträge werden nicht gestellt, somit wird gemäß der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

**3.            Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom  
02.07.2014**

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt. Die Niederschrift wird genehmigt.

**bestätigt**

**Ja 6; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;**

**4.            Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Dringliche Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates liegen nicht zur Beratung vor.

Die noch zu vergebenden Mittel §§ 4 und 16 werden verlesen.

Der Ortsteilrat diskutiert über die Restmittelvergabe aus beiden Paragraphen.

Aus § 16 Ortsteilverfassung ist für ca. 150,00 EUR die diesjährige Senioren-Weihnachtsfeier einzuplanen; 200,00 EUR sind noch nicht per Beschluss gebunden.

Die eingereichten Vorschläge aus § 4 der Ortsteilverfassung werden zurückgestellt.

Zwei neue Vorschläge sind vorerst durch die Fachämter auf Kosten / Nutzen und Umsetzbarkeit zu prüfen:

- Steinschüttungen im Mückenbornsgraben (zur Erhöhung des Stauvolumens des Grabens und zur Verringerung der Fließgeschwindigkeit des Wassers)
- Weitere Sanierung Gebäude "Alte Feuerwehr" zur Verbesserung der vorgesehenen Nutzung.

**5.            Ortsteilbezogene Themen**

- Informationen zum Entwurf der Thüringer Verordnung über die Festsetzung des

Wasserschutzgebietes für die Trinkwassergewinnungsanlagen der Erfurter Wasserwerke: Mitte Juni fand im Möbisburger Bürgerhaus eine Informationsveranstaltung statt. Hierbei wurde durch Mitarbeiter des Landesverwaltungsamtes Weimar – Verfasser des Entwurfes – über den Inhalt der neuen Trinkwasserschutzzone-Verordnung (TWSZV) informiert. Die Mitarbeiter der Oberen Wasserbehörde sahen sich mit vielen berechtigten Bürgerbeschwerden konfrontiert, zeigten Kompromissbereitschaft und sagten Änderungen zu. Zudem wurde eine Verlängerung der Einspruchsfrist bis 30.11.2014 bekannt gegeben.

Private Einsprüche sind aber dennoch notwendig und gesondert beim Landesverwaltungsamt einzureichen.

Am 30.07.2018 wurde über das Amt für Ortsteile ein gemeinsamer Termin aller betroffenen Ortsteilbürgermeister beim Oberbürgermeister (OB) anberaumt, an dem der OB, die Beigeordnete und Dezernentin für Wirtschaft und Umwelt, Frau Hoyer, eine Vertreterin des Umwelt- und Naturschutzamtes (UNA) und ein Vertreter des Amtes für Stadtentwicklung und Stadtplanung teilnahmen.

Fazit dieser Beratung: Alle betroffenen Ortsteile erhalten eine gesonderte Erläuterung, wobei auf die jeweiligen örtlichen, durchaus unterschiedlichen Befindlichkeiten eingegangen werden soll. Danach wird der Ortsteilrat eine endgültige Stellungnahme abgeben.

Für Molsdorf ist unbedingt anzuzeigen: Die Areale TWSZ und Überschwemmungsgebiete überschneiden sich!

Eine Beteiligung der RAG Gotha bezüglich der TWSZV durch das Landesverwaltungsamt erfolgte nicht!

- Wiedemann-Stiftung: Der Ortsteilbürgermeister gibt als Vorsitzender des Stiftungsrates einen Überblick über Kontenstand mit Ein- und Ausgaben, den jeweiligen Verwendungszweck und legt Rechenschaft über bisherige Aktivitäten ab. Vom Finanzamt wird im Rahmen der Finanzprüfung eine Satzungsänderung verlangt: Die Aufnahme des Passus "finanzielle Ausgaben nur für satzungsmäßige Zwecke". Diese Formulierung war schon Bestandteil der ersten Satzung, diese wurde aber vom Landesverwaltungsamt als Satzungs-Genehmigungsbehörde gestrichen.

- Es gibt Bestrebungen durch den Freistaat Thüringen auf Landerwerb im Bereich Wiesengasse (Spielplatz), um den Hochwasserdamm in Richtung Westen zu versetzen. Das würde bedeuten, dass die TWSZ II gleichzeitig Überschwemmungsgebiet wird. Diesbezüglich wird der Ortsteilbürgermeister mit der Thüringer Landesanstalt für Umwelt und Geologie (TLUG) in Jena Kontakt aufnehmen und beantragen, dass die Kies- und Sandanschwemmungen in der Gera (mittlerweile schon bewachsen) entfernt werden. In diesem Zusammenhang wird erneut eine Bereinigung der Gera (Flussbett und angrenzende Uferbereiche) nach den Hochwassersituationen von 2013 gefordert!

## **6. Informationen**

Der Ortsteilbürgermeister informiert:

- 14.09.2014: Tag des offenen Denkmals: Die Besichtigung der Schlosskirche St. Trinitatis zu Molsdorf komplett ist an diesem Tag möglich.

- Das Tiefbau- und Verkehrsamt beseitigte das von Bürgern angezeigte Schlagloch in der Graf-Gotter-Straße.

- Am 11.09.2014 findet im Bürgerhaus Molsdorf eine Vorstandssitzung des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha (ALF) statt. Hierbei erfolgt mit der Teilnehmergeinschaft die Vorstellung der Ortsregulierung, Landerwerb und Landverzichtserklärungen.

In diesem Zusammenhang ist vom Garten- und Friedhofsamt, SG Gewässerunterhaltung Landerwerb in der Wiesengasse vorgesehen. Hier soll ein Bewirtschaftungsweg angelegt werden, der endlich den ungehinderten Zugang zu dem Vorfluter hinter den Grundstücken Wiesengasse ermöglicht. Dieser Graben kann bisher für dringend nötige Pflegemaßnahmen nur über private Landwirtschaftsgrundstücke erreicht werden.

- Morgen, am 21.08.2014 um 9.00 Uhr, wird die Bewertungskommission des ALF Gotha/Worbis zum Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" den Ortsteil Molsdorf bereisen. Ziel der Antragstellung war hauptsächlich die Wiederherstellung des historischen Laufbrunnens gegenüber der Ortsteilverwaltung.

- Der Veranstaltungskalender 2015 liegt vor und kann bei Bedarf um örtliche Events ergänzt werden.

In diesem Zusammenhang weist Herr Friebel darauf hin, dass das Schloss Molsdorf als Barockensemble zum "Schloss des Jahres 2015" erklärt wurde. Mit der Stiftung "Schlösser und Gärten", zu der Schloss Molsdorf zugehörig ist, wird er diesbezüglich Kontakt aufnehmen, denn es liegt bereits eine Anfrage von Barockfreunden vor, die sich gern zu diesem Anlass in ihren Kostümen präsentieren möchten.

- Der Erarbeitungsstand des Projektes Abwasserplanung / Außenbereichswasser Wellerhofweg ist zu erfragen. Ein Vor-Ort-Termin wird dazu vom Ortsteilrat angeregt.

- Die Ausgleichsmaßnahme, die sich über dem Hotel Molsdorf befindet, bedarf einer dringenden Pflege. Die Bäume und Sträucher hier sind komplett mit Unkraut überwuchert.

Vom Marienthal her kommend, wird eine Erdverkabelung vorgenommen.

- Verlesen von erteilten Baugenehmigungen.

gez. Friebel  
Ortsteilbürgermeister

gez. Kausch  
Schriftführerin